

Leitlinien zum elektronischen Laborbuch für die Forschung

Die Plattform eLabFTW lässt eine freie Ausgestaltung zu. In diesem Dokument sind Konventionen für die an der LUH betriebene Instanz beschrieben. Die allgemeine Dokumentation steht Ihnen auf der [offiziellen Produktseite](#), sowie weiterführendes Material auf der Seite vom [Forschungsdatenmanagement](#). Zur Verfügung. Beachten Sie, dass eLabFTW stetig weiterentwickelt wird und hierdurch Features neu hinzukommen oder wieder entfernt werden können.

Für den Austausch mit anderen Administrierenden können Sie den Matrix-Raum [elabftw usergroup](#) besuchen.

Personen

User

Jeder User kann die Umgebung im eLabFTW unabhängig verwalten. Diese Möglichkeiten beinhalten unter anderem Anzeigeeinstellungen, Erstellen von Templates und Verwaltung von API-Keys. User pflegen selbstständig ihre Experimente und entscheiden über die Zugriffsrechte auf diese, durch Hinzufügen von Teams, Gruppen und Usern. Alle User können unter „Ressourcen“ Objekte anlegen die in Experimenten häufig referenziert werden müssen. User sind immer Mitglied mindestens eines Teams und können beliebig vielen weiteren Teams und Gruppen angehören. Eine spezielle Rolle von User sind Administratoren „(Team)-Admins“, die für die Verwaltung des jeweiligen Teams zuständig sind.

Admins

Admins haben erweiterte Rechte und besondere organisatorische Aufgaben innerhalb ihres Teams. Sie können Vorgaben für die Gruppenstruktur, Rechteverwaltung, Kategorisierung von Experimenten/Ressourcen vornehmen. Die Admins sind auch die erste Anlaufstelle für User-Support und können Anfragen ggf. weiterleiten.

Beim Beantragen eines Teams muss mindestens eine an der LUH beschäftigte Person als Admin bestimmt werden. Admins können weitere User zum Teamadmin machen.

Besondere Aufgaben von Admins:

- Benutzerverwaltung
- Erstellen von Gruppen
- Erstellen von Kategorien
 - für Experimente
 - für Ressourcen
- Erstellen von Status
 - für Experimente
 - für Ressourcen
- Erstellen von Tags

Teams

Teams können die Personenkreise an Instituten widerspiegeln. User können Mitglied mehrere Teams sein. Für jedes Team werden Administratoren festgelegt, die innerhalb des Teams erhöhte Rechte haben.

Zu einem Team zusammengefasst werden sollte eine Arbeitsgruppe, ein Forschungsschwerpunkt oder ggf. das gesamte Institut. Bei der Auswahl kommt es auf die Homogenität der Anforderungen des Personenkreises bzgl. Freigaben auf Experimenten, Ressourcen, Kategorien etc. an.

Wichtige Konvention für die Teamnamen:

Es wird das Institutskürzel oder die SFB-Nummer als Präfix verwendet.

Teamname: "Kürzel - (optional: Arbeitsgruppe)"

1. Beispiel für ein Institut für Foo: IFF - AG Zuse
2. Beispiel für einen Forschungsschwerpunkt im SFB123: SFB123 - A1 Schwerpunkte

Gruppen

In jedem Team kann ein Admin weitere Gruppen erstellen, die für die Freigabe von Experimenten ausgewählt werden können. Hierbei handelt es sich schlicht um eine Liste von Personen um die Freigabe von Experimenten zu erleichtern und für einen fluktuierenden Personenkreis zugänglich zu machen.

Bei der Freigabe von Experimenten werden auch Gruppen aus anderen Teams angezeigt. Achten Sie auf die neben den Gruppennamen angezeigten Teamnamen um Verwechslungen zu vermeiden.

Objekte

Experimente

Experimente sind die Objekte zur Dokumentation der Forschungsarbeit. Der Aufbau von Experimenten kann sehr unterschiedlich ausgestaltet werden, je nach Fachgebiet. Für einen gleichbleibenden Aufbau können Templates erstellt werden. Experimente lassen sich durch diverse Metadaten beschreiben und kategorisieren (Status, Kategorien, Tags, Extra Fields). Experimenten sind untereinander referenzierbar.

Anhänge

Experimente können durch Anhänge ergänzt werden (Abbildungen, Tabellen, Strukturdaten, etc.). Die maximale Dateigröße des Uploads ist begrenzt. Beachten Sie dass ein elektronisches Laborbuch keine Dateiablage ersetzt. Große Datenmengen können bspw. über das Extra Field "URL" verlinkt werden. Hierbei sollte sich der Pfad auf Ihrem Speichersystem nicht nachträglich ändern, um "tote" Links zu vermeiden.

Ressourcen

Ressourcen haben das gleiche Grundgerüst wie Experimente und sind dazu gedacht in Experimenten referenziert zu werden. Durch tippen von "# + NAME" lassen sich diese in Experimenten verlinken (Autovervollständigung). Admins können Kategorien für Ressourcen anlegen.

Beispiele:

- Laborgeräte
- Chemikalien
- Datenblätter
- Projekte

Um die Belegung von Geräten zu organisieren können Ressourcen buchbar gemacht werden.

Attribute

Kategorien

Nur Administratoren können Kategorien erstellen. Überlegen Sie sich möglichst im Vorfeld welche Kategorien für die Objekte in Ihrem Team sinnvoll sind, ein nachträgliches Sortieren von Experimenten kann sehr aufwendig sein. Welche Arten von Arbeiten werden Dokumentiert (Laborexperimente, Simulationen...)?

Tags

Tags können durch alle Mitglieder des Teams erstellt werden, dies lässt sich auch auf Teamadmins einschränken.

Eine Möglichkeit mit Tags umzugehen ist diese hierarchisch zu strukturieren:

- 1_drylab
- 1_wetlab
 - 2_organics
 - 2_inorganics
 - 3_water
 - 3_ethanol

Status

Können für den Status von Experimenten ausgewählt werden. Nur Teamadmins können weitere Status hinzufügen.